

Pflanzentafeln für Heckensträucher und Bäume

suisseplan-Infotafeln für Ihre Projekte

Einheimische Gehölze sind wertvolle Elemente in unserer Landschaft. Sie bilden wichtige Trittsteine und Vernetzungsachsen. Sie bieten wertvolle Verstecke, Nist- und Eiablageplätze sowie Nahrung für viele unserer Tierarten. Im Siedlungsgebiet tragen Gehölze durch Schatten und Verdunstung zur Kühlung der Umgebung bei. Um den Wert von einheimischen Gehölzen aufzuzeigen, ist es wichtig das Wissen beziehungsweise positive Emotionen bei der Bevölkerung zu fördern. Mit den suisseplan-Pflanzentafeln bieten wir Ihnen eine attraktive und informative Möglichkeit dazu.



Quelle Foto: suisseplan Ingenieure AG

Der Schwarzdorn (*Prunus spinosa*) bietet Schutz und Nahrung für Vögel.



Quelle Foto: suisseplan Ingenieure AG

Artenreiche Niederhecke als Vernetzungssache

suisseplan-Pflanzentafeln

Die suisseplan-Pflanzentafeln werten mit einem modernen Design und hochwertigen Materialien Ihren Lehrpfad oder Ihre Gehölz-Bepflanzung auf. Das Layout der Pflanzentafeln kann nach ihren Wünschen angepasst werden (Gemeinde-/Firmenlogo, nach Ihrem individuellen Corporate Design).

Gerne bieten wir Ihnen unsere Pflanzentafeln zu folgenden Konditionen an:

- Tafel inkl. Text und Grafik mit Stahlvorrichtung, bedruckter Alutafel (suisseplan-Design): CHF 140.- pro Stück*
- Tafel inkl. Text und Grafik mit Stahlvorrichtung, bedruckter Alutafel (individuelles Design): CHF 160.- pro Stück*
- Tafel inkl. Text und Grafik mit Stahlvorrichtung, bedruckter Alutafel (farbige Grafiken): CHF 190.- pro Stück*

*Preise exkl. MwSt.; Bei Bestellmengen unter 10 Stück können die Stückpreise von den angegebenen Preisen abweichen.

Die Texte der Pflanzentafeln sind bewusst einfach und verständlich formuliert, um einer breiten Bevölkerung die einheimischen Gehölze näherzubringen. Die Leser/-innen erfahren an welchen Merkmalen sie eine Pflanze erkennen können. Zusätzlich enthalten die Pflanzentafeln unter anderem Wissenswertes zu folgenden Themen:

- **Steckbrief:** Wie hoch wächst die Pflanze? Bildet die Art Früchte aus?
- **Verwendung:** Kann die Pflanze auch in der Küche verwendet werden?
- **Gestaltung:** Wie kann das jeweilige Gehölz in der Gartengestaltung eingesetzt werden?
- **Pflanzennamen:** Woher stammt der Pflanzennname und was hat dieser für eine Bedeutung?
- **Geschichte:** Welche Mythen und Geschichten erzählt man sich zu der jeweiligen Art?



Zimt-Rose
Rosa majalis



Bereifte Rose
Rosa glauca



Quelle Foto: suisseplan Ingenieure AG

Das Design kann nach Wunsch angepasst werden.

Die suisseplan-Pflanzentafeln können einfach in den Boden gesteckt werden.

Materialspezifikation der Pflanzentafel:

- Tafel aus Aluminium (1.5 mm dick)
- Digitalprint farbig CMYK, AR, inkl. UV Schutzlack 2K glanz
- Grösse 15 x 15 cm
- Halterung aus Stahl (100 cm hoch, unten zugespitzt)

Verfügbare Pflanzentafeln (Stand Januar 2025)

- Feld-Ahorn
 - Gemeine Berberitze
 - Blasenstrauch
 - Kornelkirsche
 - Haselstrauch
 - Perückenstrauch
 - Zweigriffeliger Weissdorn
 - Eingriffeliger Weissdorn
 - Besenginster
 - Gemeines Pfaffenbüschchen
 - Breitblättriges Pfaffenbüschchen
 - Faulbaum
 - Strauchwicke
 - Sanddorn
 - Stechpalme
 - Alpen-Goldregen
 - Gemeiner Liguster
 - Wald-Geissblatt
 - Rote Heckenkirsche
 - Holz-Apfelbaum
 - Mispel
 - Felsenkirsche
 - Traubenkirsche
 - Schwarzdorn
 - Wilder Birnbaum
 - Purgier-Kreuzdorn
 - Alpen-Johannisbeere
 - Stachelbeere
 - Tannen-Rose
 - Acker-Rose
 - Feld-Rose
 - Lederblättrige Rose
 - Hunds-Rose
 - Chavins Rose
 - Busch-Rose
 - Vogesen-Rose
 - Duft-Rose
 - Essig-Rose
 - Bereifte Rose
 - Raublättrige Rose
 - Zimt-Rose
 - Kleinblütige Rose
 - Weiche Rose
 - Berg-Rose
 - Alpen-Hagrose
 - Kratz-Rose
- (*Acer campestre*) • Rhätische Rose
 - (*Berberis vulgaris*) • Wein-Rose
 - (*Colutea arborescens*) • Sherards Rose
 - (*Cornus mas*) • Reichstachelige Rose
 - (*Corylus avellana*) • Griffel-Rose
 - (*Cotinus coggygria*) • Langstiellige Vogesen-Rose
 - (*Crataegus laevigata*) • Hügel-Rose
 - (*Crataegus monogyna*) • Stumpfblättrige Rose
 - (*Cytisus scoparius*) • Filzige Rose
 - (*Euonymus europaeus*) • Uri-Rose
 - (*Euonymus latifolius*) • Apfel-Rose
 - (*Frangula alnus*) • Silber-Weide
 - (*Hippocrepis emerus*) • Ohr-Weide
 - (*Hippophaë rhamnoides*) • Sal-Weide
 - (*Ilex aquifolium*) • Grau-Weide
 - (*Laburnum alpinum*) • Reif-Weide
 - (*Ligustrum vulgare*) • Lavendel-Weide
 - (*Lonicera periclymenum*) • Bruch-Weide
 - (*Lonicera xylosteum*) • Schwarzwerdende Weide
 - (*Malus sylvestris*) • Lorbeer-Weide
 - (*Mespilus germanica*) • Purpur-Weide
 - (*Prunus mahaleb*) • Rosmarin-Weide
 - (*Prunus padus*) • Küblerweide
 - (*Prunus spinosa*) • Mandel-Weide
 - (*Pyrus pyraster*) • Korb-Weide
 - (*Rhamnus cathartica*) • Schwarzer Holunder
 - (*Ribes alpinum*) • Roter Holunder
 - (*Ribes uva-crispa*) • Echter Mehlbeerbaum
 - (*Rosa abietina*) • Vogelbeerbaum
 - (*Rosa agrestis*) • Elsbeerbaum
 - (*Rosa arvensis*) • Wolliger Schneeball
 - (*Rosa caesia*) • Gemeiner Schneeball
 - (*Rosa canina*)
 - (*Rosa chavinii*)
 - (*Rosa corymbifera*)
 - (*Rosa dumalis*)
 - (*Rosa elliptica*)
 - (*Rosa gallica*)
 - (*Rosa glauca*)
 - (*Rosa jundzillii*)
 - (*Rosa majalis*)
 - (*Rosa micrantha*)
 - (*Rosa mollis*)
 - (*Rosa montana*)
 - (*Rosa pendulina*)
 - (*Rosa pseudoscabriuscula*)
- (*Rosa rhaetica*)
 - (*Rosa rubiginosa*)
 - (*Rosa sherardii*)
 - (*Rosa spinosissima*)
 - (*Rosa stylosa*)
 - (*Rosa subcanina*)
 - (*Rosa subcollina*)
 - (*Rosa tomentella*)
 - (*Rosa tomentosa*)
 - (*Rosa uriensis*)
 - (*Rosa villosa*)
 - (*Salix alba*)
 - (*Salix aurita*)
 - (*Salix caprea*)
 - (*Salix cinerea*)
 - (*Salix daphnoides*)
 - (*Salix elaeagnos*)
 - (*Salix fragilis*)
 - (*Salix myrsinifolia*)
 - (*Salix pentandra*)
 - (*Salix purpurea*)
 - (*Salix rosmarinifolia*)
 - (*Salix smithiana*)
 - (*Salix triandra*)
 - (*Salix viminalis*)
 - (*Sambucus nigra*)
 - (*Sambucus racemosa*)
 - (*Sorbus aria*)
 - (*Sorbus aucuparia*)
 - (*Sorbus torminalis*)
 - (*Viburnum lantana*)
 - (*Viburnum opulus*)

Wald-Geissblatt
Lonicera periclymenum

Das Wald-Geissblatt bildet bis zu 5 m lange Lianen, mit welchen es sich entlang von Drähten und anderen Kletterhilfen an Fassaden, Zäunen oder Klettergerüsten emporwindet. Die Blüten verströmen vor allem nachts einen wohlriechenden, süßen Duft. Sein Nektar ist nur für langrüsselige Hummeln und Schmetterlinge – insbesondere Nachtfalter – zugänglich. Der Pollen der weit herausgestreckten Staubbeuteln hingegen auch für Schwebfliegen.



suisse plan

Roter Holunder
Sambucus racemosa

Der Rote Holunder ist weniger bekannt als der Schwarze Holunder. Seine Blüten und reifen Beeren können gut zu Sirup, Saft, Tee oder Gelée verarbeitet werden. Aus den Kernen kann Speiseöl gewonnen werden. Seine Beeren sind reich an Karotinoxyden (z. B. Provitamin A), Vitamin C und fettem Öl. Roh und unreif sind die Früchte des Roten Holunders giftig. Sie führen zu Brechdurchfall und wurden deshalb früher volkstümlich auch als Brech- und Abführmittel eingesetzt.



suisse plan

Beispiel von suisseplan-Pflanzentafeln (suisseplan-Design)